

Künsten erfolgreich, des Zusammenfügens der Worte in beiden Sprachen ¹⁾ mächtig und von Natur darin tüchtig, im Ernste und im Scherz dergestalt gemüthlich, daß einst unser Karl ²⁾ denjenigen gescholten hat, welcher einen Menschen von solcher Naturanlage zum Mönche gemacht habe. Aber unter diesem allen war er, was anderem voransteht, im Chore thätig, im Verborgenen voller Thränen, Verse und Melodien zu schaffen voran vermögend, keusch als ein Schüler des Marcellus, der vor den Frauen die Augen geschlossen hat. — Ratpert aber schritt zwischen den Beiden, die wir genannt haben, in der Mitte einher. Vom Jugendalter an ein Meister der Schulen, ein verständlicher und wohlwollender Lehrer, in den Zuchtmitteln strenger, selten, weniger noch als die Brüder, den Fuß aus dem Klosterinnern hinaus bewegend, nur zwei Schuhe das Jahr hindurch besitzend, Ausflüge dem Tode gleich benennend, mahnte er oft unter Umarmungen den reisefertigen Tuotilo, daß derselbe sich hüten möchte. In den Schulen geschäftig, vernachlässigte er sehr häufig die Gebetsstunden und Messen, indem er sagte: „Gute Messen hören wir, indem wir lehren, sie „zu halten“. Und während er die Straflosigkeit das größte Verderben eines Klosters genannt hat, kam er doch zum Capitel nur, wann er gerufen wurde, weil, wie er sagte, ihm das gewichtigste Amt, zu capiteln und zu strafen, gegeben worden sei ³⁾.

35. Während diese drei Senatoren unseres Gemeinwesens dergestalt sich zeigten, litten sie, was immer das Schicksal der Gelehrten und Nutzbringenden ist, von den des Müßiggangs Pflegenden und im Leichtsinne Wandelnden häufige Entziehungen und Aferreden, aber am meisten, weil er weniger Widerlegung zu bringen pflegte, der Herr Notker, der Heilige, um die Wahrheit zu versichern. Tuotilo zwar und Ratpert, schärfer solchen Leuten gegenüber und weniger bequem zu Mißhandlungen sich darbietend, wurden

1) Latein und Deutsch. 2) Karl III. 3) Ratpert meint, in der Schule habe er genug zu „capiteln“, d. h. mit Worten zu verbessern und zu strafen, so daß er das große Capitel, das „consilium“, zu besuchen nicht nöthig habe.